

1



1 Du benötigst: feste Unterlage, Papier, Klebeband, Bleistift, Gummiband, zwei Foldback-Klammern

2 Befestige ein Blatt Papier mit etwas Kreppband an den Ecken auf einer festen, glatten Zeichenunterlage.



2

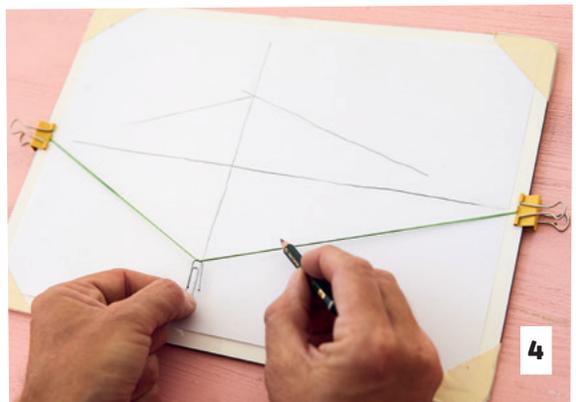
3



3 Klemme zwei Foldback-Klammern mittig links und rechts an den Rand der Zeichenunterlage. Befestige an den Klammern ein Gummiband so, dass es leicht gespannt ist und horizontal auf dem Blatt aufliegt.

4 Spanne nun das Gummi so, wie es dem Verlauf deiner gewünschten Zeichenlinien entspricht. Jetzt kannst du anhand des Gummibands die perspektivischen Verläufe einzeichnen.

Je nach Zeichenuntergrund kannst du das Gummiband auch an Reißzwecken oder Sicherheitsnadeln befestigen.



4

5

PUNKTGENAU



Im Gegensatz zur Zweipunktperspektive fluchten die im Raum nach hinten verlaufenden Linien hier nur in einem Punkt. Diesen Fluchtpunkt kannst du mit einer Reißzwecke festlegen und das Gummiband daran befestigen. Generell bleiben alle senkrechten Linien weiterhin senkrecht und alle waagrechten Linien waagrecht.

Für perspektivische Motive auf Leinwand, die einen Fluchtpunkt haben, eignet sich die Nadel-Faden-Methode. Stich mit einer Nadel mit eingefädeltm Faden von hinten durch die Leinwand. Vergiss den Knoten hinten nicht! Lege den Faden wie gewünscht auf und fahre mit einem Bleistift an ihm entlang. Spieße dann ein kleines Stück Zeichenkohle auf die Nadel – damit kannst du die Vorzeichnung für dein Acrylbild gut sichtbar anfertigen.

Die Methode ist auch für das Zeichnen von Kreisen auf Leinwänden geeignet.



6

NADELPERSPEKTIVE



Die meisten Spitzer sind so konzipiert, dass möglichst viel vom Blei- oder Buntstift abgespitzt wird. Klar, wir sollen ja viele Stifte kaufen! Spitzt man vorsichtig mit einem kleinen Cuttermesser nur das, was nötig ist, hält der Stift mindestens doppelt so lang.

Führe die Bewegung mit dem Cuttermesser möglichst immer vom Körper weg, sonst droht Verletzungsgefahr!



7

FÜR SPARFÜCHSE

Hast du das auch schon erlebt? Du zeichnest etwas, es schleicht sich ein kleiner Fehler ein – und der Radierer fehlt! In diesem Fall kannst du dir mit einem Stückchen geknetetem Weißbrot behelfen. Das funktioniert als „Ersatzradierer“ gut.

Je weicher der verwendete Bleistift, umso eher funktioniert das Radieren mit dem Brotstückchen.



8

BROTRADIERER